

# SC Anger unterstützt den fairen Handel

## Fruchtriegel bei Kinderwaldlauf und Fairtrade-Bananen bei Triathlon

Der SC Anger mit seinen Abteilungen Leichtathletik und Triathlon hat heuer bei zwei Sommerveranstaltungen Produkte aus fairem Handel verwendet und damit die Visionen hinter der Fairtrade-Gemeinde Anger unterstützt:

„Unsere Motivation ist: Der ständige Hunger nach dem Training. Um die leeren Speicher immer wieder gut auffüllen zu können, brauchen wir richtig gute Energieriegel mit Qualität. Die Produkte des fairen Handels sind somit genau das Richtige für uns. Ein Mango- oder Sesamriegel schmeckt noch dazu einfach lecker“, verrät Stefanie Koch-Klinger. „Das war für uns auch der Grund, bei der diesjährigen Kinderwaldlauf und Clubmeisterschaft der Leichtathleten des SC Anger, alle Klassensieger der Kids und der Erwachsenen mit diesen einzigartigen Riegeln zu verwöhnen.“

Das Organisationsteam des Höglwörther See-Triathlons entschied sich heuer dafür, die im Verpflegungszelt nach dem Rennen angebotenen Bananen aus dem fairen Handel zu beziehen. Über den Eine-Welt-Laden Teisendorf wurden 10 Kilogramm Bananen erworben. Der Verein „Fair miteinander im PV Anger-Aufham-Piding und Eine-Welt-Laden e.V.“ spendierte für die beiden Gemeindevorstände Fabienne Eder und Tim Meuser Geschenkkörbe mit Spezialitäten wie Kaffee, Nüsse, Kekse oder Tomatensoße von feinen italienischen Biothomaten der Organisation NOCAP, die die Ausbeutung der meist afrikanischen Erntehelfer bekämpft. Die zwei besten Athleten mit Wohnsitz in der Gemeinde Anger freuten sich sehr, als ihnen Bürgermeister Markus Winkler diese Körbe überreichte.

Auch die letztplatzierte einheimische Staffel namens „Two and a half Reitberg“ mit Schwimmer Maximilian Pöschl, Biker Florian Hinterstoiber und Läufer Bernhard Unterreiner erhielt vom Verein „Fair miteinander“ einen Korb mit ein paar Fairtrade-Schmankerln wie getrocknete Mangos oder Riegel.

Der SC Anger unterstützt mit seinem Engagement gerechte Preise für die Erzeuger, Kleinbauern in den Entwicklungsländern, und soziale Projekte und umweltschonende Anbaumethoden – für ein besseres und faireres Miteinander bei uns und auf dem Planeten. Es wäre zu begrüßen, wenn andere Vereine bei ihren Veranstaltungen dem Vorbild des SC Anger folgen.

Veronika Mergenthal

Fotos:

- Die Laufmädels sind begeistert von den Fairtrade-Fruchtriegeln (v.li.) Alisa Ortner, Marie Klinger und Lisa Steinmaßl.
- Gemeindevorsteherin Fabienne Eder, Max Stadler, Vorsitzender des SC Anger und Leiter des Orga-Teams, Bürgermeister Markus Winkler und Gemeindevorsteher Tim Meuser bei der Übergabe der Geschenkkörbe
- Die Staffel „Two and a half Reitberg“ erhielt einen Trostpreis vom fairen Handel.

– Fotos: Mergenthal